

Amtsblatt der Einheitsgemeinde **Stadt Arnstein**

Jahrgang 5, Nummer 12, Freitag, den 19. Dezember 2014



Es ist Weihnachten.

Eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Dankeschön für die vielfältige Hilfe,
die das Leben in unserer Gemeinde erleichtert hat.
Dankeschön all denen, die Verantwortung zum Wohl
der Allgemeinheit übernommen haben.

Frank Sehnert
Bürgermeister

*Ihnen, liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,*

*wünsche ich ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr*

fröhliche
weihnachten!

Bild: www.pixello.de

*für die Ortschaften: Sandersleben (Anhalt), Alterode, Arnstedt, Bräunrode,
Greifenhagen, Harkerode, Quenstedt, Stangerode, Sylda, Ulzigerode, Welbsleben,
Wiederstedt*

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Dezember – der letzte Monat des Jahres hat begonnen und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Sehr unterschiedlich war das Jahr für jeden Einzelnen durch Glück, Zufriedenheit oder Sorgen und jeder für sich, lässt das Jahr Revue passieren.

So möchte auch ich auf das Erreichte in der Stadt Arnstein zurückblicken und mich bedanken bei allen Stadt- und Ortschaftsräten sowie den Ortsbürgermeistern, die die Beschlüsse formten und fassten, um somit die Grundlage für die Arbeit in unserer Stadt schafften.

Das Umsetzen der Beschlüsse, ob im Bereich der Verwaltung, der Bauhöfe, unserer Kindertageseinrichtungen und Schulen sowie Freiwilligen Feuerwehren konnte nur durch kontinuierliches, fleißiges Arbeiten, Fachwissen und Zuverlässigkeit erreicht werden.

Trotz schwieriger Haushaltslage sind wir – aus eigener Kraft, das heißt ohne Fördermittelbeantragung die große Baumaßnahme in der Grundschule Welbsleben angegangen. Der Antrag zu einer Förderung wurde von der Stadt zurückgezogen, da die daran geknüpften Bedingungen, die Gefährdung des Grundschulstandortes Sandersleben (Anhalt) bedeuteten.

Es ist unser Ziel, so lange wie möglich, beide Schulstandorte im Stadtgebiet zu erhalten, denn unsere Kinder beleben unsere Orte und sollen auch unsere zukünftigen Einwohner sein.

So wurden z. B. in beiden Grundschulen Computerkabinette mit 10 bzw. 12 PC-Arbeitsplätzen ausgestattet und zusätzlich in der Grundschule Welbsleben Inventar für ca. 10 T€ gekauft.

Die Baumaßnahmen in unseren Ortschaften sollen die Lebensart verbessern und ein schönes Wohngefühl bringen, aber leider wurden erneut unsere Sanderslebener Einwohner durch den Ausbau der Bahnhof-, Feld- und Schulstraße sowie durch die damit zusammenhängenden Nachfolgearbeiten sehr in der Bewegungsfreiheit eingeschränkt und Schmutz sowie Lärm ausgesetzt. Ich denke jedoch, das Ergebnis verdrängt diese Zeit der Bauphase und Sie alle fühlen sich jetzt wohl.

Baumaßnahmen, die zur optischen Verbesserung beitragen, wie der Bau der Stützmauer im OT Welbsleben, Abriss der Schlauchtürme in den OT Bräunrode und Greifenhagen, der Abriss eines leerstehenden Gebäudes in Alterode.

Auch die neu gebauten Spielplätze in den OT Alterode und Stangerode zeigen erneut unsere Fürsorge für die Kleinsten, damit auch sie in ihrer freien Zeit im Ort

spielen und sich treffen können. Alle Orte sollen in den nächsten Jahren öffentliche Spielplätze bekommen. Die Winterdiensttechnik wurde komplettiert und erneuert und zum ersten Schnee – am 03.12.2014 – kam unsere Technik gleich zum Einsatz. Die Stadtarbeiter konnten in allen Ortschaften eine ordentliche Befahrung der Straßen und Wege herstellen und auch für lange Winterphasen ist alles gut vorbereitet.

Die Ortsfeuerwehr Alterode sieht mit Freude der Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges entgegen. Da es ein Neufahrzeug ist, kann dieses erst im Sommer des Jahres 2015 geliefert werden. Die Wichtigkeit unserer guten Ausrüstung in den Feuerwehren wird im Ernstfall bei einem Brand oder Verkehrsunfall deutlich. Aber nicht die Technik ist entscheidend, sondern unsere Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, ihnen gilt mein besonderer Dank. Auch möchte ich die Gelegenheit nutzen, alle Einwohner aufzurufen, sich aktiv in unserer Feuerwehr zu beteiligen.

Das Jahr 2014 war auch ein Super-Wahl-Jahr mit 5 Wahlen an einem Tag, und zwar den Ortschaftsrats-, Stadtrats- und Landratswahlen sowie dem Kreistag und Europäischem Parlament. Auch hier meinen Dank allen den ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz.

Zum Schluss möchte ich noch die kulturellen Höhepunkte in unserer Stadt nennen, wie z. B. die gelungene 1050-Jahr-Feier im OT Welbsleben sowie die Schützen- und Heimatfeste unserer anderen Ortschaften.

Auch benennen möchte ich den im OT Quenstedt ortsansässigen Carneval Club „Rot-Weiss“ e. V., der seine 30. Session begonnen hat. Stolz können wir auf den Präsidenten und seine Club-Mitglieder sein, die alles so toll meistern und immer noch mit Freude dabei sind.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, das Aussehen unserer einzelnen Ortschaften hat sich positiv entwickelt und ich hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr wieder ein Stück vorankommen.

Ihnen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden und einen gesunden Start in das Jahr 2015.



Sehnert
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	Seite 2	2. Eine besondere Unterrichtsstunde in der	
A Glückwünsche der Ortsteile	Seite 3	Grundschule Sandersleben (Anhalt)	Seite 6
B Amtliche Bekanntmachungen		3. Der Kultur und Bibliotheksverein	
1. Bekanntmachung zum Winterdienst	Seite 4	Sandersleben(Anhalt) e. V. informiert	Seite 6
2. Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses		4. Neues aus der Kita „Villa Kunterbunt“	Seite 6
über den Bebauungsplan Nr. 8 „Parkplatz		5. Die Löschkoblode berichten	Seite 7
Stangerode, Stadt Arnstein“	Seite 5	6. Die Ev. Heimvolkshochschule Alterode lädt ein	Seite 7
C Mitteilungen aus dem Amt		7. Termine Espenhahn-Stiftung	Seite 8
1. Verwaltungsamt geschlossen	Seite 5	8. Lateinamerikanische Schüler suchen	
2. Danksagung des Ortsbürgermeisters		Gastfamilien!	Seite 8
der Stadt Sandersleben (Anhalt)	Seite 5		
D Einrichtungen und Vereine			
1. Neujahrsspringen des Leinetaler Reit- und			
Fahrverein e. V. Stangerode	Seite 6		

Glückwünsche der Ortschaften und Gemeinden



Wir gratulieren und wünschen noch viele Jahre
bei bester Gesundheit



OT Alterode

am 01.01.	Herrn Helmut Schmelzer	zum 76. Geburtstag
am 02.01.	Frau Irmgard Karnstedt	zum 94. Geburtstag
am 06.01.	Frau Karin Radecke	zum 70. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Dieter Gebhardt	zum 72. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Gerard Goraus	zum 73. Geburtstag
am 18.01.	Frau Erna Jakomeit	zum 80. Geburtstag
am 21.01.	Herrn Wilfried Gräbe	zum 71. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Günter Wackerhagen	zum 74. Geburtstag
am 23.01.	Herrn Edgar Siebold	zum 78. Geburtstag
am 25.01.	Frau Ortrud Heyer	zum 76. Geburtstag
am 29.01.	Herrn Peter Dehmelt	zum 74. Geburtstag
am 31.01.	Herrn Ludwig Brand	zum 80. Geburtstag
am 31.01.	Frau Marlis Riemann	zum 74. Geburtstag

OT Arnstedt

am 16.01.	Frau Elfriede Nebel	zum 80. Geburtstag
am 18.01.	Frau Renate Engelmänn	zum 75. Geburtstag

OT Bräunrode

am 09.01.	Herrn Achim Schöllner	zum 78. Geburtstag
am 13.01.	Frau Elfriede Ecke	zum 84. Geburtstag
am 14.01.	Frau Ingrid Wernecke	zum 73. Geburtstag
am 15.01.	Frau Ruth Hartmann	zum 74. Geburtstag
am 18.01.	Frau Toni Schöllner	zum 76. Geburtstag
am 19.01.	Frau Ursula Schmidt	zum 87. Geburtstag
am 26.01.	Frau Margarete Lachmann	zum 80. Geburtstag
am 29.01.	Frau Ruth Pfitzer	zum 77. Geburtstag

OT Friedrichrode

am 25.01.	Frau Gisela Burkert	zum 81. Geburtstag
-----------	---------------------	--------------------

OT Greifenhagen

am 04.01.	Frau Edda Dittmar	zum 70. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Rolf Just	zum 77. Geburtstag
am 30.01.	Frau Ruth Grollmütz	zum 80. Geburtstag

OT Harkerode

am 01.01.	Frau Waltraud Schenkel	zum 81. Geburtstag
am 05.01.	Frau Gisela Müller	zum 80. Geburtstag
am 10.01.	Frau Emmi Trempler	zum 72. Geburtstag
am 23.01.	Herrn Horst Hahndorf	zum 86. Geburtstag
am 23.01.	Herrn Wolfgang Schlüfter	zum 75. Geburtstag

OT Quenstedt

am 03.01.	Herrn Günter Fischer	zum 86. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Günter Kühne	zum 74. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Hartmut Mämecke	zum 74. Geburtstag
am 15.01.	Herrn Franz Siegl	zum 70. Geburtstag
am 19.01.	Frau Erika Fünfhausen	zum 87. Geburtstag
am 20.01.	Frau Marlie Burkert	zum 75. Geburtstag

am 22.01.	Frau Ellen Lange	zum 71. Geburtstag
am 25.01.	Frau Edith Förster	zum 78. Geburtstag
am 25.01.	Frau Britina Koch	zum 90. Geburtstag
am 25.01.	Frau Dagmar Kreißl	zum 74. Geburtstag
am 28.01.	Herrn Günter Eschholz	zum 74. Geburtstag
am 29.01.	Frau Eva Jammermann	zum 86. Geburtstag

OT Roda

am 05.01.	Frau Charlotte Litschke	zum 90. Geburtstag
-----------	-------------------------	--------------------

OT Sandersleben (Anhalt)

am 01.01.	Frau Christa Böttcher	zum 80. Geburtstag
am 01.01.	Frau Marie Schrader	zum 84. Geburtstag
am 03.01.	Frau Norma Schwark	zum 75. Geburtstag
am 03.01.	Frau Erika Strohkorb	zum 74. Geburtstag
am 04.01.	Frau Alice Böttger	zum 88. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Karl Gebhardt	zum 77. Geburtstag
am 05.01.	Frau Gudrun Kronberg	zum 76. Geburtstag
am 05.01.	Frau Hiltrud Rohde	zum 73. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Karl-Heinz Fuhrmann	zum 76. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Hans-Ulrich Hoppe	zum 73. Geburtstag
am 09.01.	Frau Inge Kottwitz	zum 79. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Berthold Reichert	zum 70. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Heinz Gebhardt	zum 75. Geburtstag
am 11.01.	Frau Johanna Wald	zum 76. Geburtstag
am 12.01.	Frau Waltraud Jandke	zum 72. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Gerhard Andermann	zum 82. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Karl Osterburg	zum 78. Geburtstag
am 15.01.	Herrn Egon Luther	zum 79. Geburtstag
am 15.01.	Herrn Jürgen Trunk	zum 70. Geburtstag
am 16.01.	Frau Erika Koch	zum 75. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Lothar Hechler	zum 82. Geburtstag
am 21.01.	Frau Ingeborg Rößler	zum 71. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Fritz Behrend	zum 74. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Rudolf Richter	zum 79. Geburtstag
am 22.01.	Herrn Heinz Ziemann	zum 91. Geburtstag
am 23.01.	Frau Anneliese Klose	zum 88. Geburtstag
am 23.01.	Frau Erika Oemus	zum 93. Geburtstag
am 24.01.	Frau Edeltraut Detto	zum 79. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Lothar Fröhlich	zum 77. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Reinhard Moch	zum 70. Geburtstag
am 24.01.	Herrn Lothar Oemus	zum 93. Geburtstag
am 24.01.	Frau Helga Pfennig	zum 78. Geburtstag
am 26.01.	Frau Helga Gebhardt	zum 71. Geburtstag
am 26.01.	Frau Gisela Schnurre	zum 78. Geburtstag
am 26.01.	Frau Brigitte Segnitz	zum 74. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Heinz Weinreich	zum 83. Geburtstag

am 27.01. Frau Ursula Heide zum 93. Geburtstag
 am 28.01. Herrn Karl-Heinz Dormin zum 83. Geburtstag
 am 29.01. Herrn Harry Peters zum 73. Geburtstag
 am 31.01. Herrn Klaus-Volker Wagner zum 70. Geburtstag

OT Stangerode

am 06.01. Herrn Gerhard Grude zum 82. Geburtstag
 am 14.01. Herrn Günter Schulz zum 72. Geburtstag
 am 18.01. Herrn Günther Kuberkiewicz zum 78. Geburtstag
 am 20.01. Frau Waldtraut Grude zum 79. Geburtstag

OT Sylva

am 14.01. Frau Erika Luther zum 73. Geburtstag
 am 22.01. Frau Ruth Huber zum 85. Geburtstag
 am 22.01. Frau Mathilde Rose zum 78. Geburtstag
 am 25.01. Frau Hannelore Anders zum 82. Geburtstag

OT Ulzigerode

am 10.01. Herrn Axel Schmidt zum 71. Geburtstag
 am 10.01. Herrn Ludger Wennersheide zum 88. Geburtstag
 am 24.01. Herrn Jürgen Donner zum 76. Geburtstag

OT Welbsleben

am 01.01. Frau Gerda Hinneburg zum 90. Geburtstag
 am 09.01. Frau Hanna Kellner zum 79. Geburtstag
 am 10.01. Frau Renate Luderer zum 75. Geburtstag
 am 10.01. Frau Maria Stabs zum 89. Geburtstag
 am 19.01. Herrn Kurt Kellner zum 76. Geburtstag
 am 20.01. Herrn Paul Weißbart zum 92. Geburtstag
 am 22.01. Herrn Karl-Heinz Döring zum 75. Geburtstag
 am 22.01. Herrn Günter Hahndorf zum 88. Geburtstag
 am 23.01. Frau Theodora Müller zum 88. Geburtstag
 am 23.01. Herrn Siegfried Sebecker zum 78. Geburtstag
 am 26.01. Frau Eva Huschbeck zum 76. Geburtstag
 am 26.01. Frau Uta Reymann zum 78. Geburtstag
 am 27.01. Frau Hilde Bolte zum 81. Geburtstag
 am 29.01. Frau Heidrun Fischer zum 73. Geburtstag

OT Wiederstedt

am 01.01. Frau Margot Lange zum 76. Geburtstag
 am 02.01. Frau Evelyne Kästner zum 71. Geburtstag
 am 02.01. Frau Gisela Laubrich zum 85. Geburtstag
 am 02.01. Frau Marlene Soetje zum 82. Geburtstag
 am 04.01. Herrn Gottfried Puder zum 77. Geburtstag
 am 05.01. Herrn Hans-Peter Dorn zum 70. Geburtstag
 am 16.01. Frau Renate Engelen zum 77. Geburtstag
 am 17.01. Frau Eleonore Liebing zum 80. Geburtstag
 am 17.01. Frau Brigitte Probst zum 80. Geburtstag
 am 22.01. Herrn Jürgen Bielert zum 77. Geburtstag
 am 22.01. Herrn Klaus-Dieter Trimpert zum 73. Geburtstag
 am 27.01. Frau Ingrid Brandschwei zum 71. Geburtstag
 am 29.01. Frau Margitta Elster zum 78. Geburtstag
 am 29.01. Frau Ursula Kallmann zum 91. Geburtstag
 am 30.01. Herrn Jürgen Hendrich zum 76. Geburtstag
 am 30.01. Frau Brigitta Puder zum 79. Geburtstag

OT Willerode

am 11.01. Herrn Uwe Chemnitz zum 71. Geburtstag
 am 11.01. Herrn Dieter Mämecke zum 72. Geburtstag
 am 15.01. Herrn Heinz Fischer zum 79. Geburtstag

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung zum Winterdienst**

Die Straßenreinigung und den Winterdienst für die durch die öffentlichen Straßen erschlossenen Grundstücke wurde durch individuelle Satzungen der früheren Mitgliedsgemeinden auf die Anlieger, das sind in der Regel die Grundstückseigentümer, übertragen.

In den Ortsteilen Alterode, Arnstedt, Bräunrode, Friedrichrode, Willerode, Greifenhagen, Harkerode, Quenstedt, Pfersdorf, Sylva und Ulzigerode existiert die folgende Regelung bei nur einseitig vorhandenen Gehwegen:

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Gehwegseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

In den Ortsteilen Stangerode, Welbsleben, Wiederstedt und Stadt Sandersleben (Anhalt) existiert diese Regelung bei einseitigen Gehwegen nicht.

Der Winterdienst umfasst die regelmäßige Reinigung der Gehwege vom Schnee sowie das Abstumpfen mit geeigneten Mitteln wie z.B. Sand und Kies bei Eisglätte. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind ist ein ausreichend breiter Streifen neben der Fahrbahn oder wo ein Seitenraum nicht vorhanden ist am äußersten Rand der Fahrbahn freizuhalten. Ferner müssen Gossen, Einlaufschächte und Hydranten freigehalten werden.

Die von Schnee geräumten Flächen müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist.

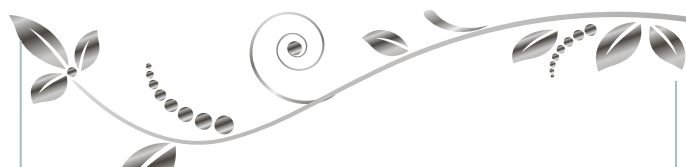
Geräumte Schnee- und Eisreste müssen so gelagert werden, dass der Verkehr auf der Fahrbahn bzw. der Fußgängerverkehr nicht gefährdet oder nach den Umständen vermeidbar behindert wird.

Nicht selten wird der Schnee von den Privatgrundstücken auf die öffentlichen Verkehrsanlagen geschoben. Dies ist unzulässig und führt unnötig zu Verkehrsproblemen. Oftmals werden durch abgelagerte Schneemassen die Fahrspuren eingeengt und dadurch der Begegnungsverkehr behindert. Auf den Fahrbahnen parkende Fahrzeuge behindern den Winterdienst zusätzlich. Soweit möglich sollten Fahrzeuge auf den Anliegergrundstücken abgestellt werden, damit der maschinelle Winterdienst erleichtert werden kann.

Der Winterdienst ist so auszuführen, dass Rettungsfahrzeuge die Grundstücke erreichen können. Im Hinblick auf die Müllentsorgung sollten geeignete Stellflächen ausgewählt und vor den Abfuhrterminen vom Schnee beräumt werden.

Verständlicherweise können die Winterdienste der Bauhöfe nicht zu jedem Zeitpunkt auf allen Straßen einer Gemeinde zum Einsatz kommen. Zunächst müssen die verkehrsbedeutsamen Straßen bedient werden.

Soweit Grundstückseigentümer aufgrund von Alter, Krankheit usw. nicht in der Lage sind den Winterdienst regelmäßig auszuüben, müssen diese Dritte z. B. Hausmeisterdienste, Nachbarn etc. mit dem Winterdienst beauftragen.

**Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feiern**

am 9. Januar 2015 die Eheleute Heike und Eckhard Böhme aus Harkerode

Die Stadt Arnstein gratuliert allen Jubilaren auf das herzlichste und wünscht noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Letztlich wird an die gegenseitige Rücksichtnahme und die Eigeninitiative appelliert.

Grundstückseigentümer bebauter Grundstücke müssen die Bildung von Eiszapfen an Ihren Dächern prüfen und Eiszapfen, die über Gehwege/Fahrbahnen ragen ggf. beseitigen.

gez. Müller
Ordnungsamt

Stadt Arnstein

Beschluss-Nr. 119-2014 vom 06.11.2014

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 8 (einschließlich des Umweltberichtes) „Parkplatz Stangerode, Stadt Arnstein“ vorgebrachten Bedenken und Anregungen von Bürgern und Behörden sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden vom Ausschuss für Bau-, Wirtschaft, öffentliche Ordnung und Sicherheit geprüft, abgewogen und zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Stadtrat der Stadt Arnstein folgt dieser Abwägungsempfehlung und beschließt die Abwägung und Einarbeitung der Änderungen.

Der Stadtrat der Stadt Arnstein beschließt den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 8 „Parkplatz Stangerode, Stadt Arnstein“ in der Genehmigungsfassung als Satzung.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Bebauungsplan einschließlich des Umweltberichtes entsprechend auszufertigen und bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis des Stadtrates:

Mitglieder des Stadtrates:	21
davon anwesend:	18
Abstimmungsberechtigt:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0



Sehnert
Bürgermeister



Bauleitplanung der Stadt Arnstein

- Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 8 „Parkplatz Stangerode, Stadt Arnstein“ gemäß § 10 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Arnstein hat am 06.11.2014 mit Beschluss- Nr. 119-2014 den Bebauungsplan Nr. 8 „Parkplatz Stangerode, Stadt Arnstein“, einschließlich des Umweltberichtes, gemäß § 10 BauGB beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Der Bebauungsplan Nr. 8 „Parkplatz Stangerode, Stadt Arnstein“ tritt mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung wird mit Begründung, Umweltbericht sowie zusammenfassender Erklärung ab diesem Tag zu jedermanns Einsicht in der

Stadtverwaltung der Stadt Arnstein

OT Quenstedt

Bauamt, Zimmer 19

Eislebener Straße 2, 06333 Stadt Arnstein

während der Dienststunden

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung bereitgehalten.

Über dessen Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Arnstein geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



Sehnert
Bürgermeister

Mitteilungen und Informationen aus dem Verwaltungsamt

Mitteilung aus dem Amt

Das Verwaltungsamt der Stadt Arnstein im OT Quenstedt, Eislebener Str. 2 bleibt am

Freitag, dem 2. Januar 2015

aus organisatorischen Gründen geschlossen.
Wir bitten unsere Bürger um Verständnis.

Sehnert
Bürgermeister

Danksagung des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersleben (Anhalt)

Hiermit möchte ich im Namen des Ortschaftsrates der Stadt Sandersleben (Anhalt) allen Bürgern der Stadt Arnstein, insbesondere natürlich den Einwohnern unserer Stadt Sandersleben, ein erholsames und besinnliches Weihnachtsfest wünschen sowie einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr 2015.

Verbinden möchte ich die Wünsche mit einem offiziellen Dank an alle in unserer Stadt ehrenamtlichen Tätigen, ohne deren Einsatz und Engagement vieles nicht möglich wäre. Hier noch eine kurze Info: Wir werden unseren Markttag jeweils wöchentlich donnerstags auch über den Winter weiter betreiben und lediglich in den Feiertagswochen findet er ausnahmsweise am Montag, dem 22.12. und 29.12.2014, statt.

Harald Detto
Ortsbürgermeister

Einrichtungen und Vereine melden sich zu Wort

Einladung zum Neujahrsspringen

Liebe Reiterinnen und Reiter,

der Leinetaler Reit- und Fahrverein lädt am Sonntag, dem 04.01.2015, ab 11 Uhr zum Neujahrsspringen in die Reithalle des Reit- und Sporthotels Nordmann nach Stangerode ein. Angedacht ist ein lockeres Übungsspringen unter Leitung von Herrn Jürgen Illinger, um nach den Feiertagen wieder in den Trainingsbetrieb zu kommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Startgeld beträgt 5 Euro und ist vor Ort zu entrichten, die Anmeldung erfolgt per E-Mail über Frau Schumann: SchumannTina@aol.com.

Leinetaler Reit- und Fahrverein e. V. Stangerode

Eine besondere Unterrichtsstunde in der Grundschule Sandersleben (Anhalt)

Märchen lesen macht Spaß. Noch besser – man lässt sie sich vorlesen

Am Dienstag, dem 18.11.2014 waren es aber nicht Mutti oder Vati sondern diese Aufgabe übernahm der Landtagsabgeordnete Thomas Leimbach (CDU). Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages besuchte er unsere beiden 4. Klassen der Grundschule „Geschwister Scholl“ in Sandersleben.

Mit Spannung folgten wir der Lesung des Märchens: „**Des Kaisers neue Kleider**“ von Hans Christian Andersen. Lustige Bilder per Beamer-Präsentation unterstützten den gelungenen Vortrag. Beim anschließenden Gespräch und dem pantomimischen Nachspielen der Geschichte hatten wir viel Spaß!

Wir möchten uns für die gelungene Unterrichtsstunde bedanken.

Die Schüler und Lehrer der 4. Klassen



**Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 23. Januar 2015**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 13. Januar 2015**

Der Kultur und Bibliotheksverein Sandersleben(Anhalt) e. V. informiert

Im November fanden im Rahmen eines Schulungstages der KÖS mehrere Autorenlesungen mit der Autorin Irmgard Lydia Eisner in der Bibliothek statt. Sie las aus ihrem Buch „Freude heißt die starke Feder-Lebensbilder einer Großmutter“. Dieses Buch ist ein Zeitzeugenbericht, der Flucht und die Vertreibung im Zweiten Weltkrieg, Leben in der DDR, aber auch eine Liebeserklärung an eine besondere, einzigartige Beziehung: die zwischen Großmutter und Enkelkindern beschreibt.

Recht herzlich möchten wir uns beim Flohmarktteam bedanken, sie spendeten uns 3 Sitzmatten für die Kinder, die wir für Lesungen sehr gut gebrauchen können sowie 3 neue Bücher 2 Bände „Das magische Baumhaus“ und 1 Buch „Was ist was“ (Buch für Schulanfänger). Vielen herzlichen Dank!!!

Für die Unterstützung zur Lesenacht möchten wir uns bei Frau C. Meinecke, unserem Ortsbürgermeister Herrn Detto (für die gespendeten Kürbisse) sowie bei Frau I. Schnelle für die Vertretung zur Urlaubszeit herzlich bedanken.

Auch viele Buchspenden haben wir letzten Monat wieder bekommen. Ein großes Dankeschön geht an: Frau B. Hauenschild, Frau Teichmann, Frau C. Brandt, Familie Schiffer, Frau Ziemann, Frau A. Barowsky, Frau Lunze, Frau Hertsch, Frau Zieb, Frau R. Lorenz, Frau Ratzka, Frau Wagner, Herrn Bittmann, Frau Puschak, Frau Papke, Familie Kirmse, Frau Siedel, Herrn Volkmann.

Es gibt nun auch eine neue Infotafel in Sandersleben. Diese Tafel wurde von unserem Verein errichtet um Informationen des Kultur und Bibliotheksvereins, des Kindergartens, der Schule oder allgemein Veranstaltungen von bzw. für die Jüngsten unseres Ortes weiterzugeben.

Wir wünschen allen Lesern und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2015.

Vom 24.12.2014 bis 07.01.2015 ist die Bibliothek geschlossen. Ab 08.01.2015 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zu erreichen.

M. Mosig

Kultur und Bibliotheksverein Sandersleben (Anhalt) e. V.



Neues aus der Kita „Villa Kunterbunt“ Sandersleben

Das Jahr geht zu Ende und wir haben sehr viel erreicht. Zahlreiche Bau- und Sanierungsarbeiten sind bereits abgeschlossen. Daher möchten wir uns bei allen Firmen und ihren Mitarbeitern, für die geleistete Arbeit bedanken, beim Architekt Herrn Weimann und bei Frau Orglmeister für ihre Betreuung während der Umbaumaßnahmen, sowie auch bei unseren Eltern, die sehr viel Verständnis in dieser turbulenten Zeit aufgebracht haben. Ein ganz besonderer Dank geht an den Maler H.-J. Tempel für den schönen Blickfang an den Außenfassaden und für die tolle Märchenwand in unserem Sportraum.

Bevor jedoch das neue Jahr beginnt und wir alle zu einem „Tag der offenen Tür“ einladen, haben wir noch sehr viel vor. Wir wünschen allen Eltern, Kindern, Großeltern und Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Das Erzieherteam der Kita
„Villa Kunterbunt“



Künstler H.-J. Tempel, Frau Orglmeister und alle Kinder der Kita Sandersleben erfreuen sich am Märchenbild

Die Löschkoblode berichten

Da das Jahr nun langsam zu Ende geht, möchten wir uns noch einmal melden. Nach unseren Festlichkeiten sind wir wieder im normalen Dienst angekommen. Es ist erstaunlich, wie viel Kenntnisse unsere kleinen neuen Kameraden schon haben. Ein großes Lob konnte ich allen Löschkobolden aussprechen, denn bei der Knotenausbildung (Kreuzknoten und Mastwurf) stellten sie sich sehr geschickt an. Souverän, in 5 und 6 sek, waren Aileen P. und Paul R.

Nun stehen uns noch zwei Weihnachtsfeiern bevor. Frau Werner überrascht uns im Klub mit einem Märchenspiel.



Abschließend wollen wir unsere Bekleidung vorstellen. Ein herzlicher Dank gilt dem Kameraden S. Klose – Kfz Werkstatt (Kleidung in Blau), der EBM Elite Sandersleben und der electric-tremor Dessau (unsere Freunde vom Familientreffen) (Kleidung in Rot) die, die Kleidung gesponsert haben.

In der Kita wurde meiner Igelgruppe ein großes selbstgebautes Feuerwehrauto geschenkt. Das ist doch wirklich sehenswert! Erbauer ist der Papa von Rudi Reichert. Rudi wird in der Zukunft auch unsere Einrichtung besuchen. **Vielen Dank** lieber Marco. So ist auch immer für Nachwuchs bei den Löschkobolden gesorgt.



Nun wünschen wir allen Eltern und Angehörigen der Koblode ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr. Danke für die hilfreiche Zusammenarbeit.

Ebenfalls allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr, allen Einwohnern von Sandersleben, sowie Kam. K. Rosenbaum und Frau H. Lange ein besinnliches Fest und ein gesundes Jahr 2015.



Monika Reichert
Kinderfeuerwehrwartin

Die Ev. Heimvolkshochschule Alterode lädt ein

- 30.12.14 „Kaffee – Kuchen – Konzert“ mit Worrystone bei „Irish Coffee“ sowie Kaffee und Kuchen Beginn: 15:00 Uhr, 15 € p. P.
- 01.01.15 „Erlebnisfahrt in den Harz“ – Erlebnisfahrt im modernen Reisebus über Hasselfelde, Ilfeld, Walkenried und Stolberg mit Mittagessen, Kaffeetrinken, Begegnung und Besichtigung. Abfahrt ab Alterode um 09:30 Uhr, zurück gegen 17:30 Uhr, 43 € p. P.

Vorschau auf das kommende Jahr 2015:

- 29.01. Vortragsabend: „Im Land der Palme – Reformation und Politik unter August von Sachsen“
Referent: Ulf Dräger (Kustos Moritzburg Halle)
- 13.02. – 15.02. Patchwork für Anfänger/Innen mit Erika Koch (Wanzleben)
- 01.03. – 06.03. Frühlingswoche Malen und Zeichnen in Aquarell und Acryl:
Kurs 1: „Freies Malen“ mit Bernhard Hollmig (Braunschweig)
Kurs 2: „Gärten“ mit Renate W. Gehl (Göttingen)
- 06.03. – 08.03. Patchwork für Fortgeschrittene: „Reste-Quilts“ mit Erika Koch
- 16.03. – 18.03. Tanzfreizeit „Bunte Tänze“, Teil 1 mit Gudrun Keilitz (Eisleben)
- 18.03. – 20.03. Tanzfreizeit „Bunte Tänze“ Teil 2 mit Karin Reinhardt (Augsdorf)
- 27.03. – 03.04. Heilfastenwoche nach Hildegard von Bingen mit Beate Hieber (Magdeburg)

Wichtig: Auch Gastgruppen sind uns herzlich willkommen!

Kooperationspartnern und anderen Bildungsträgern, Gruppen, Verbänden und Vereinen stehen wir als Tagungshaus gern zur Verfügung. Wenn Sie möchten begleiten wir Ihre Veranstaltung auch organisatorisch oder inhaltlich. Rufen Sie uns an!

Weitere Informationen zum Kurs, zum Haus, zu Preisen, Inhalten und weiteren Angeboten unter:

BILDUNGSHAUS AM HARZ, Ev. Heimvolkshochschule Alterode, Einestraße 13, 06543 Arnstein OT Alterode

Telefon 034742 95030, info@heimvolkshochschule-alterode.de;

www.heimvolkshochschule-alterode.de

Wir wünschen unseren TeilnehmerInnen und Gästen, den Mitgliedern des Trägervereins, den Freunden des Hauses und unseren Mitarbeiterinnen gesegnete Weihnachtstage und ein gelingendes neues Jahr!

**Termine Espenhahn-Stiftung**

- Montag, 22.12.2014, 18.00 Uhr, Frecklebener Männerchor
- Donnerstag, 22.01.2015, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag

Lust auf Besuch?**Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!**

Die Schüler der Andenschule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild, das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 25. April bis zum Sonntag, den 12. Juli 2015. Wer Kolumbien kennen lernen möchte ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogotá herzlich willkommen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221401, Fax 0711 2221402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

**Amtsblatt der Einheitsgemeinde Stadt Arnstein**

Das Amtsblatt der Einheitsgemeinde Stadt Arnstein, bestehend aus den Ortschaften Sandersleben (Anhalt), Alterode, Arnstedt, Bräunrode, Greifenhagen, Harkerode, Quenstedt, Stangerode, Sylta, Ulzigerode, Welbsleben und Wiederstedt erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Herausgeber: Stadt Arnstein, Eislebener Str. 2, 06333 Arnstein

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89 -0,

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Einheitsgemeinde: Herr Frank Sehnert,

Eislebener Str. 2, 06333 Arnstein, OT Quenstedt

Zuständig für redaktionelle Beiträge:

Hauptamt: Frau Thomas, Telefon: (0 34 73) 96 22 13

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89 -0,

vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.